



Süddeutsches Institut für Logotherapie & Existenzanalyse gGmbH

Leitung: Dr. phil. Otto Zsok und Nadja Palombo | D – 82256 Fürstenfeldbruck | Hauptstraße 9

Telefon: +49(0)8141 18041 | Fax: +49(0)8141 15195 | si@logotherapie.de | www.logotherapie.de

DER ERNST UND DIE HEITERKEIT IN MOZARTS MUSIK

Eine besondere, dreistündige **Musikmeditation**

Dienstag, 27. März 2018

Yehudi Menuhin, der große Geiger und Dirigent, sagte einmal: »Welches Werk wir auch immer von Mozart hören, in jeglichem Fall stehen wir einer vollständigen [und vollkommenen] Komposition gegenüber, in der es keinen unnötigen Takt gibt, keine einzige bedeutungslose Note. Seine Meisterwerke muten wie ein heller, stiller, wolkenloser Tag an, ein Tag, *der um seiner selbst willen beglückt.*«

Diese besondere Musikmeditation will den Teilnehmenden eine einzigartige und spirituelle Hörerfahrung zugänglich machen. Wir hören einige bekannte und weniger bekannte Werke von Mozart an und versuchen, mit Hilfe des Wortes, die namenlose Schönheit und Ernstheiterkeit dieses einzigartigen Meisters der Musik zu erspüren. Der große russische Komponist **Tschaikowsky** meinte: »Mozarts Musik zu lauschen, bereitet mir *ungetrübte Freude*, löst ein *Gefühl der Wärme* in mir aus, ruft ein *Empfinden* hervor, als habe ich eine *gute Tat* vollbracht.«

Indem Sie teilnehmen an dieser Musikmeditation, können Sie die gute Tat erleben: Ihre eigene Seele erfühlen und empfinden lernen. Hörend erkennen, dass das Leben einen SINN hat.

Termin:	Dienstag, 27. März 2018
Ort:	Süddeutsches Institut für Logotherapie & Existenzanalyse Hauptstraße 9, 82256 Fürstenfeldbruck
Zeit:	18.30 bis 21.30 Uhr
Teilnehmerzahl:	mindestens 10 bis maximal 24 Personen
Seminargebühr:	60 Euro (eine Woche vor Seminarbeginn)
Seminarleiter:	Dr. Otto Zsok , Dozent für Logotherapie, Institutsdirektor Autor des Buches: Musik und Transzendenz (St. Ottilien: EOS Verlag 1999)

Verbindliche Anmeldung schriftlich erbeten bis **24. März 2018**.

Tel.: 08141-18041 Fax: 08141-15195 oder E-Mail: si@logotherapie.de

Bei kurzfristigem Rücktritt (weniger als zwei Tagen vor dem Beginn), ist eine Verwaltungsgebühr von 10 Euro zu entrichten.